

Ophardt R+D gewinnt red dot award für Schiffsrümpfe aus Aluminium

Das OP-SHIPP Modul 11909 der Ophardt R+D Werft in Duisburg ist mit dem renommierten „red dot award-honourable mention: Product-Design 2013“ ausgezeichnet worden. OP-SHIPP Module (Series Hull Integrated Precision Platform) aus seewasserbeständigem Aluminium werden in mehreren Längen (zunächst lieferbar: 11909 mm) ab Lager angeboten. Sie sind vollfunktionsfähige Plattformen mit einem Zwillings-Flanschsystem für die von den Werften erstellten Aufbauten.

Unter 4.662 Arbeiten aus 54 Ländern gewann das OP-SHIPP Module 11909 der Ophardt R+D GmbH die Auszeichnung in der Kategorie „Automotive & Transport“. Der Duisburger Werft ist es damit gelungen, die begehrte Auszeichnung für ästhetische Formen und nachhaltige Trends zu bekommen und sich gegen namhafte Unternehmen der Automobilindustrie durchzusetzen. Dies ist bislang einzigartig für die deutsche Bootsindustrie. Die 37 Mitglieder der internationalen Jury lobten besonders die durchdachte und innovative Gestaltung des OP-SHIPP Module 11909.

Das OP-SHIPP Modul aus seewasserbeständigem Aluminium ist Teil eines modularen Baukastens, das in der Bootsindustrie in Zukunft als universelle Plattform genutzt werden soll. Damit sollen schnell, flexibel und qualitativ hochwertig möglichst viele Bootsvarianten gebaut werden. Für die Bootsbauer bedeuten die „Plattform-Bauweise“ und die Serienfertigung also kalkulierbare Kosten und Risiken. Da sie mit dem Aufbau schnell beginnen können, verringert sich die Gesamtdauer des Herstellungsprozesses und das gewünschte Boot ist nach kurzer Zeit bereits beim Kunden.

Der modulare Baukasten besteht aus dem Aluminium-Serienrumpf mit angeflanschtem Achterschiff, vorbereitet für die Integration eines Antriebssystems mit hydraulischer Lenkung, einem Vordeck mit Doppelankersystem, einer Doppeltankanlage und einem Innenboden aus Aluminium sowie einem Zwillingsflanschsystem für den Aufbau. Diese Komponenten sind ausreichend getestet und enthalten die relevanten Sicherheitsfaktoren, optimale Fahreigenschaften und alle Qualitätsvorschriften. Die fertige Systemlösung wird anschließend „just in time“ an Werften im In- und Ausland ausgeliefert, die sich ganz auf den Außen- und Innenausbau konzentrieren können.

Ansprechpartner:

Georg Grumm
Information und Kommunikation

Gesamtverband der Aluminiumindustrie e.V.
Phone: + 49 211 47 96 160
E-mail: georg.grumm@aluinfo.de